

Halle 8 vergrößert SPIEL Essen: Brettspiele nun auf über 80.000 m²

- Nutzung der maximalen Geländekapazität
- Verbesserte Besucherführung bringt mehr Komfort

Die SPIEL Essen baut ihre Marktposition kontinuierlich aus und erreicht einen neuen Meilenstein: Erstmals werden alle acht Hallen des Essener Messegeländes belegt. Damit nutzt die weltgrößte Messe für Gesellschaftsspiele die maximale Kapazität und reagiert auf das anhaltend starke Interesse der Branche. Mit der Öffnung von Halle 8 erweitert sich die Ausstellungsfläche um rund 3.700 m² auf insgesamt 81.200 m² – ein erneuter Flächenrekord und der vierte in Folge. Bereits im vergangenen Jahr wurde Halle 7 hinzugenommen. Nun folgt der nächste Schritt, um dem Wachstum der Branche gerecht zu werden.

Wachstum auf allen Ebenen

Schon acht Wochen vor Ende der Anmeldefrist verzeichnet der Merz Verlag, eine Tochter der Spielwarenmesse eG, eine außergewöhnlich hohe Zahl an Ausstellernmeldungen. Diese Entwicklung unterstreicht das Vertrauen der Branche in die Veranstaltung und die Dynamik des Marktes. Die Nachfrage wird vor allem durch zwei Faktoren getrieben: Zum einen vergrößern langjährige Partner ihre Stände, um ihre Neuheiten und Highlights einem internationalen Publikum zu präsentieren. Zum anderen melden sich zahlreiche neue Aussteller an, die erstmals auf der SPIEL vertreten sein werden. „Die Vollbelegung des Geländes ist ein starkes Signal für die internationale Bedeutung der SPIEL Essen und die Innovationskraft der Branche“, erklärt Carol Rapp, Geschäftsführerin des Merz Verlags.

Optimierung der Hallenstruktur

Um dem Wachstum gerecht zu werden, wird Halle 8 künftig als Ausstellungsfläche genutzt. Die Hallenstruktur wird gezielt optimiert, um sowohl großen Ausstellern als auch neuen, kleineren Unternehmen eine attraktive Fläche zu bieten. Zusätzlich arbeitet das Messeteam an einer effizienten Wegeführung, so dass Besucherinnen und Besucher von der erweiterten Fläche profitieren. Die bewährte Aufteilung in Themenbereiche bleibt erhalten und sorgt weiterhin für eine klare Orientierung sowie ein hochwertiges Messerlebnis und spiegelt die Vielfalt der Branche wider.

Fokus auf Besucherkomfort

Ein besonderes Augenmerk gilt der Besucherführung und einem reibungslosen Einlass. Durch die Öffnung des Nordeingangs, der direkt in Halle 5 führt, werden die Ströme an Gästen besser verteilt und somit die Eingänge Ost, West und Süd entlastet. Zusätzlich wird ein neuer Wartebereich in Halle 1A geschaffen, der wettergeschützte Aufenthaltsmöglichkeiten bietet. „Wachstum bedeutet für uns auch Verantwortung. Wir arbeiten eng mit der Messe Essen zusammen, um allen Teilnehmenden ein positives Messeerlebnis zu ermöglichen“, betont Carol Rapp.

Bildmaterial steht Ihnen unter www.spielwarenmesse-eg.de/media zur Verfügung.

5.3.2026 – rdc/gin

SPIEL Essen

Die SPIEL Essen ist die weltweit größte Publikumsmesse für Brettspiele und bringt im Herzen des Ruhrgebiets über 220.000 leidenschaftliche Spiele-Fans aus der ganzen Welt mit nationalen und internationalen Ausstellern zusammen. Seit über 40 Jahren gibt es die Messe, die tausende Neuerscheinungen von Aussteller aus über 50 Nationen präsentiert. Dabei steht das Miteinander und gemeinschaftliche Spielen im Mittelpunkt, denn auf der SPIEL Essen können an den Ständen die neuen Titel direkt vor Ort getestet werden.

Spielwarenmesse eG

Vielseitig aufgestellt und international ausgerichtet – so repräsentiert die Spielwarenmesse eG die Spielwarenbranche und weitere Konsumgütermärkte. In seiner Rechtsform als Genossenschaft ist das Unternehmen einzigartig unter den Messegesellschaften und äußerst erfolgreich: Das 60-köpfige Team agiert von der „ToyCity“ Nürnberg aus und wird durch Repräsentanten in über 100 Ländern unterstützt. Im Portfolio befinden sich zwei Weltleitmessen: Die **Spielwarenmesse** in Nürnberg ist im B2B- und die **SPIEL** in Essen im B2C-Bereich international führend. Hinzu kommen die **Kids India** in Mumbai sowie das Messeprogramm **World of Toys by Spielwarenmesse**, das Herstellern mittels Gemeinschaftsbeteiligungen in **Hongkong, Tokio** und **New York** Eintritt in neue Märkte eröffnet. Eigene Tochterunternehmen an den wichtigen Standorten **China** und **Indien** sorgen für die entsprechende Expertise direkt vor Ort. Durch das geballte Know-how sowie das globale Netzwerk entwickeln sich die Messemacher immer stärker zu Impulsgebern und Wegbereitern von Branchenthemen und Trends. Als jüngstes Beispiel dient die **BRANDmania**, die das Thema Lizenzen und Partnerschaften in Essen unkonventionell und zukunftssträftig abbildet. Sowohl mit ihren Veranstaltungen als auch Online-Angeboten ist die Spielwarenmesse eG ganzjährig aktiv (www.spielwarenmesse-eg.de).